

Österliche Vorbereitungszeit



14. Februar 2018 – **Aschermittwoch**

Lesungen des Tages: Joël 2,12–18;

2 Kor 5,20 – 6,2; Mt 6,1–6.16–18

Zerreißt eure Herzen, nicht eure Kleider,
und kehrt um zum HERRN, eurem Gott!
Denn er ist gnädig und barmherzig,
langmütig und reich an Huld und es reut
ihn das Unheil. (Joël 2,13)



Foto: Ingrid Penner

Zerreißt eure Herzen

Wann habe ich ihn gespürt,
den Ruck,
der in die Glieder fährt,
den Schrecken,
der hineinsticht in die Brust,
den Atem stocken,
das Herz
rasen lässt?

Wann habe ich sie erfahren,
die Freude,
so tief und innerlich,
dass sich die Röte im Gesicht
nicht aufhalten ließ?

Schau auf dein Herz,
sagt der Arzt.
Pass auf beim Essen.
Viel frische Luft, Bewegung ist gut.

Vergiss die Tabletten nicht
und vor allem:
Reg dich nicht auf.
Es wäre nicht gut für dein Herz.

Am Leben lebst du vorbei,
wenn du bloß herzfrendlich lebst,
sagt Joël, der Prophet.

Mit gesundem Herzen allein
kannst du doch ein krankes Leben führen.

Wenn es nur für dich selber schlägt,
dann zerreiße dein Herz
und nicht bloß die Kleider.

Kehre um
und wende dich
deinem Schöpfer zu.

Leuchten wird dein Gesicht
und nicht mehr
vor Scham erröten.

Matthäus Fellingner